

Schüler informieren Schüler – Vorzeigeprojekt von EGG und SOL findet weitreichende Beachtung

### **Von den Großen lernen wir am liebsten!**

**Sowohl der SOL Förderverein für Solare Energie und Lebensqualität der Sonnensiedlung Gelsenkirchen-Bismarck als auch die EGG Evangelische Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck haben in der Vergangenheit Projekte initiiert, deren Erfolge weit über die Grenzen Gelsenkirchens hinaus beachtet wurden. Im Rahmen der intensiven Zusammenarbeit beider Institutionen ist in den letzten zwei Jahren ein weiteres Projekt erfolgreich konzeptioniert und etabliert worden, das das Zeug hat, auf nationaler Ebene Schule zu schreiben: Ältere Schüler unterrichten jüngere Schüler – insbesondere auch von anderen Schulen – in der Thematik Regenerative Energien, und zwar sehr anschaulich am Beispiel der benachbarten ersten Solarsiedlung des Landes Nordrhein-Westfalen.**

Als im Jahr 2010 der SOL Förderverein für zahlreiche frühere Projekte mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Gelsenkirchen ausgezeichnet wurde, war das Preisgeld in Höhe von 1.500 EUR daran geknüpft, dass es zweckgebunden im Sinne des Fördervereins sinnvoll investiert werden sollte. Satzungsgemäß befasst sich der SOL Förderverein unter anderem mit der Wissensvermittlung über Regenerative Energien an Kinder und Jugendliche, und seit einiger Zeit sind an verschiedenen Schulen Gelsenkirchens schon sehr erfolgreich Solarkoffer im Einsatz, die durch die Unterstützung des SOL Fördervereins angeschafft wurden.

### **Unterstützung durch den SOL Förderverein in Gelsenkirchen**

Basierend auf der Erfahrung, dass Kinder und Jugendliche – insofern vor allem Schüler – großes Interesse an praxisnahen Erläuterungen haben, wuchs die Idee ein Konzept zu erstellen, dass dieses Wissen von älteren Schülern an jüngere Schüler weitergegeben werden könnte. Martin Weyer-von Schoultz, didaktischer Leiter der EGG Evangelischen Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck, und zugleich auch Vorstandsmitglied des SOL Fördervereins, zeigte sich begeistert: „Durch die räumliche Nähe der EGG zur Solarsiedlung in Bismarck haben wir einzigartige Voraussetzungen, das Bewusstsein der Schüler für die Vorteile Regenerativer Energien zu schärfen.“

### **Erarbeitung eines Präsentationskonzeptes mit dem Motto "Solar na klar für Kids"**

Patrick Skiba, Studienreferendar im Bereich Technik an der EGG, übernahm die Konzeption des Projektes und erarbeitete mit Schülern verschiedener Jahrgänge im Laufe des Jahres 2011 Präsentationsmaterialien für Führungen durch die Solarsiedlung. Erste Probeführungen wurden durchgeführt für jüngere Schüler der EGG mit dem Ziel, die maximale Aufmerksamkeit und das Interesse der Schüler gewinnen zu können. Auf diese Weise konnten die Präsentationsmaterialien für die jüngeren Schüler und zugleich auch die Didaktik der älteren Schüler optimiert werden.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Anfang 2012 wurden erstmalig Führungen der EGG-Schüler für Schüler durchgeführt. Hierbei zeigte sich, dass die „Kleinen“ staunend den „Großen“ lauschten, wenn diese berichteten, wie die Häuser der Solarsiedlung mit Hilfe der

Sonne Wärme und Strom produzieren, und auf diese Weise nicht nur Geld einsparen, sondern vor allem auch die Umwelt entlasten.

Thomas Jeromin, Vorstandsvorsitzender des SOL Fördervereins: „Wir haben schon kurz nach der Gründung des SOL Fördervereins Führungen für Grundschul Kinder in der Solarsiedlung durchgeführt. Aber das Interesse, das heute die großen Schüler bei den kleinen Schülern wecken, ist unübertroffen. Kleinere Kinder hören viel mehr auf die Worte größerer Kinder als auf Erwachsene, und die großen Schüler lernen auf diese Weise, ihr erworbenes Wissen sinnvoll zu vermitteln – diese didaktischen Fähigkeiten sind im späteren Berufsleben unverzichtbar.“

### **Die nächste Führung findet am 05. Mai statt**

Die Schüler der EGG bieten die Führungen für jüngere Schüler unter dem Motto "Solar na klar für Kids" nach Absprache kostenfrei an. Der nächste Termin für eine Führung ist der 05. Mai. Damian Difort und Andreas Arzt, Schüler der 6. Klasse der EGG, treffen sich mit interessierten Kindern und Jugendlichen am Solarpoint im Wendekreis der Laarstraße an der Ev. Gesamtschule Gelsenkirchen, und werden dann mit der Gruppe in die benachbarte Solarsiedlung gehen.

Das Buch, das der SOL Förderverein im Jahr 2010 anlässlich des 10jährigen Bestehens der Solarsiedlung Gelsenkirchen-Bismarck herausgegeben hat, dient dabei als wichtige Grundlage und dient der Vertiefung der Informationen. Teilnehmer der Führungen können das Buch während der Führungen dank der Unterstützung des SOL Fördervereins zum Schülerpreis von 2,00 EUR erwerben.

### **Breites Interesse von auswärtigen Schulen**

Nachdem mittlerweile bereits zahlreiche Gelsenkirchener Grundschulen Führungen durch die Solarsiedlung vermittelt bekommen haben, kommen nun erste Anfragen für Führungen aus benachbarten Ruhrgebietsstädten. Und während die Schüler anderer Schulen dabei Interesse an den Inhalten der Präsentation haben und sich von der Solarsiedlung begeistert zeigen, findet das Konzept vor allem Interesse bei den begleitenden Lehrern der auswärtigen Schulen, die sich vielfach nach den Führungen Gedanken machen, in welcher Form dieses richtungsweisende Konzept an der eigenen Schule umgesetzt werden könnte.

Ansprechpartner für interessierte Lehrer anderer Schulen ist Martin Weyer-von Schoultz, erreichbar unter der Rufnummer 0209-88009535.

# SOLARSIEDLUNG

Gelsenkirchen-Bismarck

idee . realisierung . erfolg



((Bildunterschrift))

Schüler und Jugendliche, die an den Führungen durch die Solarsiedlung teilnehmen, können das Buch zum 10jährigen Bestehen der Solarsiedlung Gelsenkirchen-Bismarck dank der Unterstützung des SOL Fördervereins zum Schülerpreis von 2,00 EUR erwerben.